



Liebe Alpinwarte, liebe Tourenführer

AV-Führungstouren sind ein Qualitätsprodukt! - dieses plakative Motto möchte ich einmal mehr in den Mittelpunkt eines Editorials stellen. Qualität ist ein widerspenstiges und recht verwöhntes Kind, es verlangt ständig nach Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Qualität verlangt nach „Qualitätssicherung“ (Firmen, die Qualitätsprodukte herstellen, investieren heute sehr viel Geld in diesen Bereich - das ISO 9001-Zertifikat ist die Belohnung für jene, die es schaffen). Qualitätssicherung in unserem Zusammenhang meint die Anstrengungen, die eine Sektion, ein „Alpinteam“ unternimmt, um das zu gewährleisten, was das Sektions-Bergfahrten-Programm verspricht: **Erlebnis Bergsteigen mit einem Höchstmaß an Sicherheit!**

Die Qualifikation unserer Tourenführer für die von ihnen übernommenen Führungstouren ist die Schlüsselstelle auf dem Weg zu einem Sektionsprogramm, das ein Qualitätsprogramm sein will. Wer meint, daß diese Qualifikation einzig durch Erfahrung sichergestellt ist, irrt! Vor 23 Jahren, als ich mit ca. 15 Gleichaltrigen, begleitet von 2 AV-Jugendführern das Zuckerhütl bezwang, war diese Gleichsetzung vielleicht noch gerechtfertigt. Seither ist nicht nur unsere Ausrüstung bunter und besser geworden, es haben sich auch eine ganze Reihe von Erkenntnissen, Techniken und taktischen Maßnahmen zu sogenannten 'Sicherheitsstandards' entwickelt, die auf dem Weg der Erfahrung nicht aneigenbar sind. Wer heute Führungstätigkeit anbietet - und hier begegnen sich Profi- und Vereinsführer - bietet nicht nur seine Erfahrung, sondern verspricht - unausgesprochen - auch seine Kenntnis moderner Sicherheitsstandards.

Um für deren Aneignung möglichst viele, möglichst praxisorientierte Veranstaltungen zu bieten, haben wir unser Fortbildungsprogramm innerhalb von 3 Jahren vervielfacht, bieten mit unserem Lehrteam zusätzlich die Möglichkeit einer umfassenden Ausbildung im Rahmen der staatlichen Lehrwarteausbildung (Lehrwart Alpin, Lehrwart Hochalpin) und weiters die Möglichkeit - unter dem Titel „Lehrteameinsatz“ - einen Berführer für sektionsinterne Ausbildungen zu engagieren. Unterstützt - oder kritisiert - unseren Ansatz!

Der Aufforderung von Rudolf Melchart, meine Rolle im Verein zu überdenken (Leserbrief, S. 4), komme ich abschließend gerne nach und gelange vorläufig zu dem Ergebnis, meinen Beitrag zur Qualifikation unserer Alpenvereins-Tourenführer leisten zu müssen.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Alpenvereinshaus und den besten Wünschen für einen erlebnisreichen Sommer, Euer

Michael Larcher

Michael Larcher
OeAV-Ausbildungsleiter

Inhalt

Leserbriefe	4
Glockner-Prospekt	5
Landesalpinreferenten	5
Tirol: Gerhard Leitner	
AV-Jugend	
Der neue Kletterturm	6
Peter Plattner	
Ausprobiert	7
Ausrüstungshinweise	
Hans Bergmann	
Anti-Krangel-Tips	8
Hinweise zur Seilhandhabung	
Robert Purtscheller	
Die Abschlußtour	10
Aus dem Alltag eines Bergführers	
OeAV-Bergsteigerschule	
Globetrek	12
Das neue Programm	
Kurse & Termine	13
<i>mit dabei waren</i>	14
Michael Larcher, Peter Plattner	
Karabiner [1]	16
Gefahren rund um Kletterkarabiner	
Video	22

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:

Oesterreichischer Alpenverein, Alpinreferat
Wilhelm-Greil-Str. 15, 6010 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich:

Oesterreichischer Alpenverein, Alpinreferat
Redaktion: Kurt Schotfußl, Robert Renzler, Hansjörg Köchler,
Monika Kofler, Michael Larcher

Gestaltung, DTP: Michael Larcher, Texterfassung: Monika Kofler
Filme und Lithos: PINXIT-Desktop-Publishing, 6067 Absam
Auflage: 2500

Titelbild:

Jubiläumsklettersteig "Lehner-Wasserfall", Ötztaler Alpen,
Fortbildung Klettersteige. Foto: Ch. Seibl

